

Entwicklung Gaswerkareal Schlieren-Zürich

Transformation Nutzung, Städtebau und Verkehr - Die «Entwicklung Gaswerk» als Konzept und Masterplan

Diplomand



David Summermatter

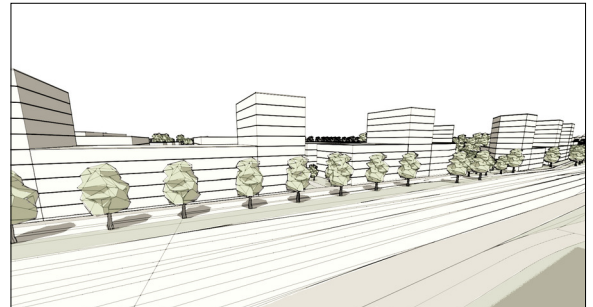
Ausgangslage: Die Entwicklung von Schlieren Ost und dem Gaswerk-Areal ist eine Generationen-übergreifende Aufgabe. Das Gebiet bietet viel Potenzial zur Entwicklung und genügend Argumente, damit es dereinst zu einem lebhaften, fortgeschrittenen und verdichteten Quartier von Schlieren wird.

Vorgehen: Als Vorgehensweise wurde in Entwurfsschlaufen gearbeitet. Nach einer Analyse des Gebietes wurden verschiedene Ideen als Varianten aufgezeigt und daraus Ziele definiert. Ein Konzept für Städtebau, Freiraum und Mobilität wurde für das Gebiet erstellt und danach in ein Masterplan planerisch überführt. Aus dem Masterplan wurden weiter Vertiefungsthemen angeschaut und mögliche Entwicklungen beispielhaft raumplanerisch umgesetzt. Sämtliche Ergebnisse sind unter dem Namen «Entwicklung Gaswerk» in einem Bericht festgehalten.

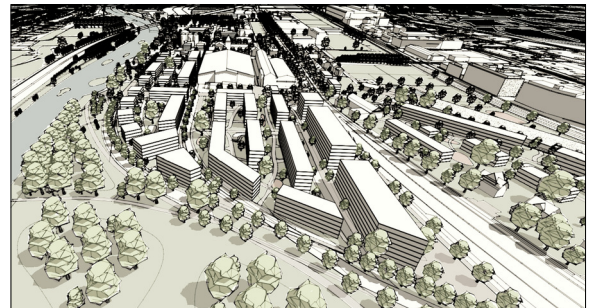
Ergebnis: Bei der Analyse zum Gebiet wurden diverse Themen angeschaut, welche für das Gebiet wichtig sind. Das ehemalige Gaswerk mit seinen historischen Bauten und Gleisanlagen prägt das Siedlungsbild und den Charakter des Ortes. Das Konzept nimmt Bezug auf die historischen Objekte und geht sensibel damit um. Das Resultat ist eine feine, kleinkörnige Bebauung des Gebietes. In Bahnhofsnähe soll ein Arbeitsplatzgebiet entstehen. Ein grosser Teil der «Entwicklung Gaswerk» wird im Transformationsprozess zu urbanem, naturnahem Wohnen. Die Nähe zur und die Revitalisierung der Limmat schaffen attraktive Bedingungen für Wohnüberbauungen. Die lockere Bebauung gegen die Limmat ermöglicht auch die Revitalisierung des eigentlichen Gaswerk-Areals. Die zu erhaltenen Gebäude werden in einer Nutzungstransformation zu

öffentlich zugänglichen Gebäuden. Als Beispiel dient das schon bestehende Kletterzentrum im ehemaligen Retorten- und Kohlehaus. Für die raumplanerische Umsetzung braucht es Anpassungen in diversen Planungsinstrumenten. Dazu gehören Anpassungen der Bauzonen, Sonderbauvorschriften und neu eingeführte Bauzonen.

Visualisierung - Skyline Bahnlinie
Eigene Darstellung



Visualisierung - Sicht über Gaswerk-Areal Richtung Osten
Eigene Darstellung



Masterplan «Entwicklung Gaswerk»

Eigene Darstellung, Grundlage AV-Daten Schlieren © GIS-ZH



Referent

Prof. Markus Gasser

Korreferent

Han Van de Wetering,
Van de Wetering Atelier
für Städtebau GmbH,
Zürich, ZH

Themengebiet
Städtebau